

Medienmitteilung, 26. Juni 2025

Generalversammlung der Kinderhilfe Bethlehem 2025:

Fortschritt beim Bau der Tageschirurgie

An der ordentlichen Generalversammlung der Kinderhilfe Bethlehem in Luzern wurden der Jahresbericht und die Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2024 genehmigt. Die Delegierten zeigten sich erfreut über den Baufortschritt der neuen Tageschirurgie am Caritas Baby Hospital in Bethlehem und diskutierten mit der Spitalleitung über die aktuellen Herausforderungen im palästinensischen Gesundheitswesen.

Aufgrund der angespannten Sicherheitslage im Westjordanland und einer eventuellen Schliessung von Grenzübergängen konnte die Spitalleitung des Caritas Baby Hospitals in diesem Jahr nur virtuell an der Versammlung teilnehmen. Die persönliche Präsenz vor Ort hatte nicht zuletzt wegen des Projekts Tageschirurgie, das aktuell die volle Aufmerksamkeit der Spitalleitung erfordert, Vorrang vor einer Reise nach Luzern.

Im Plenum der Generalversammlung konnten die Anwesenden die Entwicklung des Projekts durch eine virtuelle Präsentation nachverfolgen. Seit der Marktstudie durch ein renommiertes Beratungsunternehmen im Jahr 2021, gefolgt von einer intensiven Planungs- und Fundraisingphase bis zum Baustart im Herbst 2024 sind nur wenige Jahre vergangen. Mittlerweile ist selbst die oberste Etage im Rohbau errichtet. Aufgrund der aktuellen Situation muss die Inbetriebnahme jedoch auf den Frühsommer 2026 verschoben werden.

Kathrin Salmon, Geschäftsleiterin der Kinderhilfe Bethlehem, stellte die Ergebnisse des vergangenen Geschäftsjahres vor. Besonders positiv fiel die anhaltend hohe Nachfrage nach spezialisierten medizinischen Leistungen wie Facharztbehandlungen, Physiotherapie sowie der Betreuung chronisch kranker Kinder auf. Gleichzeitig ging die Gesamtzahl der Patientinnen und Patienten infolge von Strassensperrungen und der damit verbundenen erschwerten Erreichbarkeit des Spitals zurück. Issa Bandak, CEO des Kinderspitals, bezifferte diesen Rückgang für das Jahr 2024 auf rund 10'000 Behandlungen. Inzwischen zeichnet sich jedoch eine Trendwende ab: Zahlreiche palästinensische Kinder litten in der Wintersaison an hoch ansteckenden Virusinfektionen. Laut Dr. Ra'fat Allawi, Chefarzt des Caritas Baby Hospitals, haben sich diese Infektionen rasch im Land ausgebreitet und machten in vielen Fällen einen Spitalbesuch erforderlich.

Im statuarischen Teil der Generalversammlung genehmigten die Mitglieder des Vereins Kinderhilfe Bethlehem den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2024 einstimmig. Trotz eines angespannten politischen und wirtschaftlichen Umfelds konnte sich der Verein auf die anhaltende Solidarität zahlreicher privater und institutioneller Unterstützer verlassen.

Sibylle Hardegger, Präsidentin der Kinderhilfe Bethlehem, fasste die Generalversammlung mit einem eindringlichen Appell zusammen: «Das Kinderspital Bethlehem ist mehr als ein Ort der Heilung – es ist ein Ort der Hoffnung. Jeder Baufortschritt, jede Behandlung und jede Spende sendet ein starkes Zeichen der Menschlichkeit in eine Region, die dringend Hoffnung braucht.»

Weitere Informationen unter www.kinderhilfe-bethlehem.ch

Der Verein Kinderhilfe Bethlehem mit Sitz in Luzern finanziert und betreibt das Kinderspital Bethlehem im Westjordanland seit mehr als 60 Jahren. Zehntausende Kinder und Babys werden jährlich stationär oder ambulant behandelt. Die Eltern sind eng in den Heilungsprozess ihrer Kinder eingebunden und das Spital verfügt über einen gut ausgebauten Sozialdienst. Das Kinderspital entwickelt sich stets weiter. Es unterhält u.a. die einzige pädiatrische Intensivmedizin im Westjordanland und bietet pädiatrische Subspezialitäten an. In den kommenden Jahren ist die Eröffnung einer Tageschirurgie geplant.

Das Spital ist ganz unter lokaler Führung und bietet 250 Mitarbeitenden ein Auskommen. Es stärkt das palästinensische Gesundheitswesen und ist führend bei der Ausbildung von Ärztinnen, Ärzten und Pflegenden in der Kindermedizin. Nur dank Spenden kann das Kinderspital Bethlehem seine Aufgaben erfüllen und Kinderleben retten. Weitere Informationen unter www.kinderhilfe-bethlehem.ch

Spenden

Kinderhilfe Bethlehem
IBAN CH17 0900 0000 6002 0004 7
www.kinderhilfe-bethlehem.ch

Medieninformation

Kathrin Salmon, Geschäftsleiterin Kinderhilfe Bethlehem, Luzern
kathrin.salmon@khb-mail.ch, Tel. +41 41 429 00 00